Triebfahrzeugführer*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Triebfahrzeugführer*innen steuern Lokomotiven und Triebwagen (z. B. Diesel- und Elektrolokomotiven) von Personen- und Güterzügen. Sie befahren Zugstrecken des öffentlichen Schienenverkehrs nach vorgegebenem Fahrplan. Dabei achten sie darauf, dass sie Fahrtzeiten und Geschwindigkeiten genau einhalten. Vor Fahrtantritt überprüfen sie die Funktionstüchtigkeit und Betriebssicherheit der Triebfahrzeuge und der Waggons. Sie bedienen die Triebfahrzeuge auf der Strecke und führen Verschubfahrten auf Frachtenbahnhöfen durch. Sie arbeiten mit Berufskolleg*innen sowie mit verschiedenen Fach- und Hilfskräften des Bahnbetriebes zusammen.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Lokomotiven und Triebfahrzeuge im Personen- und Güterverkehr steuern
- Funk- und Serviceeinrichtungen in Triebfahrzeugen bedienen
- Verschubfahrten auf Verschiebebahnhöfen durchführen
- Züge in Bahnhöfen, Container- oder Gleisanschlussanlagen zusammenstellen und verschieben
- funkgesteuerte Verschublokomotiven bedienen
- mit der Stellwerksleitung bzw. mit der Fahrdienstleitung per Funk kommunizieren
- Triebfahrzeuge und Triebwagengarnituren auf ihre Funktions- und Betriebssicherheit überprüfen
- Triebfahrzeuge und Triebwagengarnituren auf Schäden und Mängel überprüfen z. B. Antrieb, Laufwerk, Untergestell, Zugeinrichtungen, Bremsen; gegebenenfalls Reparaturarbeiten veranlassen

Anforderungen

- Farbsehen
- gute Reaktionsfähigkeit
- gutes Sehvermögen
- gute Beobachtungsgabe
- gute Deutschkenntnisse
- technisches Verständnis
- Kommunikationsfähigkeit
- Aufmerksamkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Konzentrationsfähigkeit
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein
- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)
- Problemlösungsfähigkeit

Ausbildung

Die nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten für den Beruf Triebfahrzeugführer*in werden betriebsintern vermittelt.
Die Ausbildung der ÖBB zum/zur Triebfahrzeugführer*in dauert bis zu 52 Wochen (Theorie und Praxis) und findet an den Traktionsstandorten vor Ort und im ÖBB--Bildungszentrum St. Pölten/Wörth statt. Während der Ausbildung wird praktisches und theoretisches Wissen in den Bereichen Technik, Sicherheitseinrichtungen, Vorschriften und Fahrausbildung vermittelt, wobei mit dem in Kooperation mit den ÖBB entwickelten Fahrsimulator modernste Technik in der praktischen Ausbildung eingesetzt wird. Die Ausbildung schließt mit einer behördlichen, kommissionellen

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft